

Bekanntmachung.

Die vierzehnte ordentliche

General-Versammlung des hiesigen Vorschuss- und Credit-Vereins

Dienstag, den 29. September 1874, Nachmittags 2 1/2 Uhr
im Gasthose zur „Krone“

abgehalten werden.

Die Mitglieder haben sich beim Eintritt durch Vorzeigen der Interimsquittung über ihr Einlagebuch zu legitimiren. Punkt 3 Uhr wird der Saal geschlossen und dann fernerer Zutritt nicht mehr gestattet.

Tagesordnung

für diese General-Versammlung.

- 1) Vortrag des Rechenschaftsberichts über das verfloßene vierzehnte Verwaltungsjahr.
- 2) Desgleichen des Berichts der Revisions- und Prüfungs-Commission über die Jahresrechnung pro 1873/1874; Beschluffassung über Gewährung einer Dividende von 12 % und Antrag auf Justification dieser Rechnung.
- 3) Wahl von drei Ausschussmitgliedern an Stelle der ausscheidenden, aber auch wieder wählbaren Herren Kaufmann Markus, Baumeister Lehnert und des unterzeichneten Direktors Adolf Caspari.

Gedruckte Exemplare des Rechenschaftsberichts nebst Mitgliederverzeichnis liegen bei der Cassenverwaltung vom 25. September c. ab zur Einsicht für Jedermann bereit und werden daselbst an die Vereinsmitglieder auf Verlangen unentgeltlich ausgegeben.

Großenhain, am 17. September 1874.

Adolf Caspari, Direktor.

Geschäftsübersicht

des landwirthschaftlichen Spar- und Vorschussvereins für Großenhain und Umgegend.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Cassenbestand ult. Juli 1874	20,895 Thlr. 22. 6.	Hiervon:	
Einnahme pro August	124,494 „ 6. 8.	Ausgabe an Vorschüssen zc.	136,207 Thlr. 23. 2.
	Sa. 145,389 Thlr. 29. 4.	Cassenbestand ult. August 1874	9,182 Thlr. 6. 2.
Gesamttumsatz im 2. Geschäftsjahr 1,956,511 Thlr. 5. 1.		Mitglieder: 429.	

Großenhain, am 17. September 1874.

Das Directorium.

C. T. Rautenstrauch, Director. **J. G. Stelzner,** stellw. Director. **C. Särchinger,** Cassirer.

Außerordentliche Generalversammlung des Consumvereins „zum Baum“

Sonnabend, den 19. September 1874, Abends 8 Uhr im Saale des Schützenhauses.
Das Erscheinen aller Mitglieder ist sehr erwünscht.

Tagesordnung:

- 1) Vertheilung der neuen Mitgliedskarten.
- 2) Vertheilung des gedruckten Rechenschaftsberichts.
- 3) Vertheilung der Geschäftsantheilscheine.
- 4) Antrag wegen Erhebung von Strafgeldern.
- 5) Dividendenauszahlung betreffend.

Der Verwaltungsrath.

Meißner Gasse 15. **C. M. Markus** Meißner Gasse 15.

Weißwaaren- & Leinwand-Handlung, Wäsche-Geschäft,

empfiehlt zu

Ausstattungen

ächte Herrnhuter und Bielefelder Leinwand, Julets, Bettzeuge, Bettdamast, Stangenleinen, Vique, Shirting, Negligé- und Hemdenstoffe, Handtücher, Servietten, Tischtücher, Tafeltücher, Damastgedecke, Tischdecken, Bettdecken, ächt leinene Taschentücher zc. zc. in vorzüglichster Qualität und zu auffallend billigen Preisen geneigter Beachtung bedienend.

TECHNICUM FRANKENBERG.

Höhere technische Lehranstalt mit Vorbereitungsschule. Am 15. October
Ausführliche Prospekte durch alle Buchhandlungen und durch die Beginn
Direction des Technicum
Wien. Frankenberg (Sachsen). (H 33171b.) des neuen Courses.

Erfahrung eines vorurtheilsfreien Sachmannes.

(Husten- und Brustleidenden zc. zur Beachtung.)

Herrn W. H. Zickenheimer in Mainz. Dippoldiswalde (S. Sachsen), 17. Mai 1874.
Der von Ihnen bereitete rhein. Trauben-Brust-Honig hat im hiesigen Publikum schnell Aufnahme gefunden und wird als
angenehmes Mittel gegen Heiserkeit, Husten u. s. w.

von den betr. Consumenten gerne angewendet und die Wirkung gelobt zc. zc.

A. Rottmann, Apotheker.

Alle Herren Depositäre des rhein. Trauben-Brust-Honigs des In- und Auslandes, worunter einige Hundert der angesehensten Apotheker, haben seit acht Jahren dieselben Erfahrungen mitgetheilt. Weit über 1000 Anerkennungen und Dankagungen von durch den Trauben-Brust-Honig genesenen Personen aller Stände geben außerdem so sichere Bürgschaft für die unbedingte Vorzüglichkeit des genannten sehr reichen Saftes, wie solche kein anderes Mittel aufzuweisen hat. Vorrätig in drei Flaschenfüllungen mit Metallkapselverschluss und dem Firmastempel der Fabrik 1/2 Fl. (gold) 3 Mark, 1/4 Fl. (roth) 1 1/2 Mark, 1/4 Fl. (weiß) 1 Mark in Großenhain bei F. E. Lange, sowie in den Apotheken zu Meissen und Riesa. Jede Flasche trägt die gesetzlich deponirte Schutzmarke und ist mit einer Gebrauchs-Anweisung versehen.

Sehr fettes Rindfleisch,

à Pfd. 45 Pf.,

do. Schweinefleisch verkauft von heute an

M. Lohse. Langegasse.

Neue marinirte Serringe,

à Stück 12 Pf., empfiehlt

F. E. Lange.

Aufgeschlossenen Peru-Guano,

ff. bair. gedämpftes Knochenmehl,

Superphosphat

empfiehlt in unverfälschter Waare zu billigsten Preisen

F. E. Lange.

Echte Prager Glacéhandschuhe,

Zwirnhandschuhe
in grosser Auswahl bei M. O. Wolf.

Schweinefleisch

ist von heute früh an zu haben Bobersberg Nr. 26.

Steinkohlen & Braunkohlen

verkauft ab Schiff zu niedrigem Preise

Gottlieb Müller in Münchgr.

Ein gebrauchter Korbwagen und ein dergl. Leiterwagen, beide noch ganz gut, sind billig zu verkaufen bei Louis Günther.

Das Kartoffelausmachen

auf Rittergut Bschieschen beginnt Montag den 21. September.

Kartoffelausmacher werden von Montag den 21. Septbr. an im Accord angenommen in Kolkwitz.

80 Schöpfe sind im Einzelnen oder Ganzen zu verkaufen beim Gastwirth Thielemann in Stolzenhain.

Bugochsen-Verkauf.

In Waidmannsruh bei Ortrand steht ein junger, sehr gangbarer, aber nicht zu starker Bugochse, passend für einen kleinen Landwirth, preiswerth zum Verkauf.

Wier Wölter junge Zuchthühner sind zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl.

70 bis 80 Centner ganz gutes Heu sind zu verkaufen im Gute Nr. 4 zu Raffesbhl.

Ein Wein-Orthost, mehrere 1/2 und 1/4 Cimerstücke (Klunggefäße) werden verkauft durch E. Lehmann. Frauenmarkt Nr. 271.

Agentur-Gesuch.

Ein Tuch- und Buckskin-Engros-Geschäft wünscht noch einige leistungsfähige Tuch- und Buckskin-Fabriken provisionsweise zu vertreten. Prima-Referenzen. franco-Offerten sub B. S. 40 besorgt die Annoncen-Expedition von (H e 14103) Haasenstein & Vogler in Berlin, S.-W. Leipziger Straße 46.

Bauschreiber-Gesuch.

Bei der Erbauung der hiesigen Militär-Caserne wird sofort ein im Rechnen und Schreiben geübter Mann als Bauschreiber gesucht.

Etwaige Anmeldungen werden entgegengenommen von den Baumeistern Traugott Müller und Herrmann in Großenhain.

Die zweite Copistenstelle auf meiner Expedition ist anderweit zu besetzen.

Adv. Oscar Kretschmar II.

Arbeiter-Gesuch.

Tüchtige Arbeiter können in meinen Steinbrüchen Arbeit und guten Lohn erhalten.

Karl Kühn.

Ein oder zwei Glaser-Gesellen

erhalten ausdauernde Winter-Arbeit beim

Glaser C. Ernst Müller

in Strehla a./Elbe.

Das Reisegeld wird vergütet.

Zwei Tischlergesellen

erhalten Arbeit bei

C. G. Thiele, Tischlermeister. Augustus-Allee.

Ein beurlaubter Fahrer der Artillerie, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine reine Kutscher- oder Hausknechtstelle. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ein Färberarbeiter

findet bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung; wo? zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Eine Auflegerin und einen Andreher

sucht Spinmeister Günther.

Eine Frau oder ein Mädchen wird täglich einige Stunden zur Aufwartung gesucht. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Ein zuverlässiges Kindermädchen sucht per 1. October B. Köfler.

Ein Logis, Wildenhainer Gasse,

drei heizbare Stuben, Küche, Kammern, Keller, ist zu vermieten und 1. October zu beziehen.

Auskunft ertheilt L. J. Kienke.

Eine einfach möblirte Stube ist an einen Herrn zu vermieten Dresden Gasse 345, 2 Treppen.

Ein freundliches Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Wo? zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Eine freundlich möblirte Stube ist den 1. October zu beziehen: Frauenmarkt Nr. 280.

Zum Erntefest Sonntag den 20. September, wobei mit guten Speisen und einem Töpfchen ff. Nadeberger Lagerbier aufwarten kann, ladet ergebenst ein Ziegenbalg in Rauwalde.